

Pressemitteilung, 9. Mai 2023

Museum
für
Druckkunst
Leipzig

ZEIT ZU DRUCKEN 3

Ergebnis-Ausstellung des Artist in Residence Programms 2022/23
der Giesecke+Devrient Stiftung im Museum für Druckkunst

Ausstellungsdauer: 25. Juni bis 10. September 2023
Soft-Opening: 23. Juni, 17–20 Uhr (18 Uhr: kurze Begrüßung)

Bereits zum dritten Mal ermöglichte das Artist in Residence Programm Künstlerinnen und Künstlern, jeweils vier Wochen im Museum für Druckkunst zu verbringen und „Zeit zu drucken“ zu haben. Sebastian Harwardt, Stefanie Hofer, Nana Seeber und Ramona Tattera setzten zwischen Oktober 2022 und Januar 2023 ihre zeitgenössischen Projekte in den verschiedenen Drucktechniken an historischen Pressen um.

Die Ausstellung vom 25. Juni bis 10. September 2023 zeigt die im Museum für Druckkunst entstandenen Grafiken, ergänzt durch weitere Werke der Künstler/innen und ermöglicht so einen umfangreichen Einblick in deren Schaffen.

Im Oktober druckte Sebastian Harwardt experimentelle Mehrfarbgrafiken im Hochdruck. In der Ausstellung sind darüber hinaus die gegenständlichen Holzschnitte zu sehen, die den Ausgangspunkt für seine abstrakten Drucke bildeten. Nana Seeber druckte ebenfalls experimentell, allerdings hauptsächlich im Tiefdruck. Ihr besonderes Augenmerk galt dabei Strukturen, Oberflächen und Formen aus Natur und Architektur. Stefanie Hofer begab sich zunächst auf Motivsuche in der Leipziger Umgebung, um sich von Szenerien inspirieren zu lassen, die Natur und Industriekultur verbinden. Sie setzte die Tiefdrucktechnik Aquatinta ein, um die verschiedenen Räume mit malerischer Bildsprache erfahrbar zu machen. Ramona Tattera arbeitete ebenfalls im Tiefdruck und erstellte im Strichätzungsverfahren 18 Segmente, die mit filigranen, repetitiven Mustern überzogen, zusammengesetzt eine weibliche Figur darstellen. Das Motiv bildet die Fortsetzung einer 2018 entstandenen großformatigen Radierung, die ebenfalls in der Ausstellung gezeigt wird.

Das Programm wurde erstmals 2020 von der Giesecke+Devrient Stiftung ausgelobt. Aus über 80 Bewerbungen wählte eine Jury für die dritte Folge vier Teilnehmer/innen aus. Die Giesecke+Devrient Stiftung und das Museum für Druckkunst leisten damit einen Beitrag zur Förderung von Künstlerinnen und Künstlern, deren Schwerpunkt die Druckgrafik ist und setzen sich für den Erhalt und die Vermittlung des Immateriellen Kulturerbes Drucktechniken ein.

Öffnungszeiten: Mo–Fr 10–17 Uhr, So 11–17 Uhr, Sonderregelung an Feiertagen

Giesecke+Devrient
Stiftung



Die Giesecke+Devrient Stiftung fördert das Museum für Druckkunst.

Museum für Druckkunst · Nonnenstraße 38 · 04229 Leipzig · 0341 / 23 16 20 · info@druckkunst-museum.de
www.druckkunst-museum.de · Facebook / Instagram: museumfuerdruckkunst